

	<p>Objekt: Antoninus Pius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18204270</p>
--	--

## Beschreibung

Die bevorstehende 900-Jahr-Feier der Stadt erregte das antiquarische Interesse, so daß auch in der Münzprägung verstärkt Gründungsmythen aufgegriffen werden, so hier die Verbindung zwischen Mars und Rhea Silvia.

Vorderseite: Kopf des Antoninus Pius nach r.

Rückseite: Mars, Speer und Schild haltend, nähert sich nach r. Rhea Silvia, die schlafend nach r. liegt. Im l. F. unten S - C.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.73 g; Durchmesser: 26 mm;  
Stempelstellung: 1 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	140-144 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Antoninus Pius (86-161)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Captain Charles Sandes
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Antoninus Pius (86-161)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Italien

## Schlagworte

- Antike
- As (Einheit)
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Mythos
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

## Literatur

- P. L. Strack, Untersuchungen zur römischen Reichsprägung des zweiten Jahrhunderts III. Die Reichsprägung zur Zeit des Antoninus Pius (1937) 70 Nr. 888 Taf. 11.
- RIC III Nr. 694 b..